

# Erfahrungsbericht über ein Auslandssemester an der University of Bristol

Mein Auslandssemester in Bristol habe ich im 5. Semester absolviert und zwischen dem 21. September 2020 und 31. Januar 2021 belegt. Zusätzlich muss man dazu sagen, dass währenddessen die Covid-19 Pandemie stattgefunden hat. Außerdem ist die University of Bristol meine erste Präferenz gewesen, da sie die einzige englische Universität ist, die für Erasmus Studenten der Wirtschaftswissenschaften verfügbar ist. Im Nachhinein muss ich zugeben, dass dies ein absoluter Glücksgriff war.

## Kurse

Meine Kursauswahl musste ich vorher mit meiner Heimat- und Gastuniversität absprechen. Dabei ist meine Entscheidung auf „International Business Management“, „Financial Accounting“, „Financial Markets“ und „Academic Listening and Speaking“ gefallen. Glücklicherweise waren trotz Covid-19 alle Kurse für mich verfügbar und ich musste keine Umstrukturierungen vornehmen.

### International Business Management

Dieser Kurs aus dem dritten Semester bestand aus einer Präsentation (30%) und einem Essay (70%). Bei dem Tutorial, das anfangs noch auf dem Campus stattgefunden hat, wurden wir direkt in Gruppen eingeteilt. Innerhalb dieser Gruppen mussten wir den Internationalisierungsprozess einer Firma vorstellen und mit unterschiedlichen Modellen verknüpfen. Auf Basis dieser Präsentation haben wir daraufhin unsere Essays (2500 Wörter) geschrieben. Dabei standen uns die Tutoren und Professoren immer zur Seite. Dieses Modul war sehr praktisch, da wir bereits im Dezember fertig waren und uns somit auf die Klausuren im Januar vorbereiten konnten.

### Financial Accounting

Dieser Kurs, welcher auch aus dem dritten Semester stammt, wurde anhand einer Klausur bewertet. Um diese zu bestehen, wurden uns über das Semester verteilte hilfreiche Lectures, Tutorials, Exercise Lectures und Office Hours geboten. Das Themenfeld umfasste dabei Group Accounts, Auditing, Income Concepts und „International Financial Reporting Standards“ (kurz: IFRS). Zusätzlich konnten wir uns immer an die Dozenten und Tutoren wenden. Vor allem Studenten, die an Accounting interessiert sind, werden viel Spaß an diesem Kurs haben.

### Financial Markets

Dieser Kurs ist aus dem fünften Semester und ähnelt thematisch sehr Kapitalmarkttheorie und Investition & Finanzierung. Dazu kommen noch Themen, wie beispielsweise Optionsscheine, hinzu. Ähnlich wie in Financial Accounting gab es eine kurze Klausur am Ende des Semesters. Mir persönlich hat dieser Kurs am besten gefallen, da sowohl die Thematik mich sehr anspricht, als auch das junge Dozenten- und Tutorenteam sehr sympathisch war.

### Academic Listening and Speaking

Dies ist ein Sprachkurs, der an internationale Studenten gerichtet ist. Bewertet wurde dieser anhand eines selbst erstellten Podcasts und einer Präsentation. Aufgrund der Onlinelehre dieses Kurses hatte jeder Student jedoch nur wenig Redezeit, was zu viel Langeweile geführt hat. Sollte dieser Kurs wieder als Präsenzveranstaltung stattfinden kann ich ihn dennoch empfehlen, da man dort Feedback und Verbesserungsmöglichkeiten bezüglich des freien Sprechens erhält.

## Unterkunft

Aufgrund der Erfahrungsberichte habe ich nicht damit gerechnet, dass ich einen Platz in einer Studentenunterkunft bekomme. Deshalb suchte ich zunächst nach privaten Unterkünften bis mir jedoch glücklicherweise ein Platz im Studentenwohnheim zugewiesen wurde. Somit habe ich mein Auslandssemester in „New Bridewell“ verbracht. Da diese Plätze üblicherweise nur an die britischen Erstsemesterstudenten vergeben werden, bin ich schnell in Kontakt mit Einheimischen, aber auch internationalen Studenten gekommen. Die Lage des Wohnheims war sehr zentral, was bedeutet, dass mich vom Campus gerade einmal 10 Minuten Fußweg getrennt haben. Auch Supermärkte, Fitnessstudios oder Shoppingmalls waren innerhalb von 5-10 Minuten zu Fuß zu erreichen, da sich das Wohnheim direkt im Stadtzentrum befand.



## Freizeit

Trotz Covid-19 haben wir viel Zeit mit Sightseeing verbringen können. Dabei haben wir vor Allem viele Wochenendtrips nach Cardiff, Bath oder Clevedon verbracht. Auch innerhalb Bristols gibt es schöne Ecken, wie beispielsweise die Suspension Bridge oder unzählige Parks. Tragischerweise hat sich die Lage bezüglich Covid-19 Mitte Dezember weiter zugespitzt, weshalb wir in diesem Zeitraum viel Zeit in unserem Studentenwohnheim verbracht haben. Dies war jedoch nicht schlimm, da uns sowieso auf die Klausuren vorbereiten mussten.



## Fazit

Zusammenfassend kann ich bestätigen, dass das Auslandssemester in Bristol meine Erwartungen übertroffen hat. Trotz Covid-19 habe ich viele neue Freundschaften schließen können und somit mein Englisch aufgebessert. Auch der Sightseeing-Aspekt ist dabei nicht zu kurz gekommen. Natürlich hat dabei das Studentenwohnheim eine große Rolle gespielt, da ich dadurch von Anfang an mit den britischen Erstsemesterstudenten zusammengelebt habe.